

Künstliche Intelligenz in der Agenturwelt: Auf diese Strategie setzt Wake up Communications

Düsseldorf, 28. August 2023. Die Kommunikationsbranche steckt in einem bedeutenden Wandel, der eine intelligente und durchdachte Anpassung erfordert. Die Düsseldorfer Agentur Wake up Communications hat dieses Umdenken erkannt und setzt nun verstärkt auf die sinnvolle Integration von Künstlicher Intelligenz (KI) in ihre täglichen Prozesse.

Als Agentur für PR und Social Media ist Wake up Communications stets up-to-date und hat neueste Technologien im Blick, so auch Anwendungen und Möglichkeiten von KI-Tools. Die strategische Entscheidung, KI in die eigenen Prozesse einzubinden, zielt darauf ab, die ganzheitliche Betreuung zu stärken und Ressourcen sowie Kapazitäten effizienter einzusetzen, um den Kunden der Agentur die bestmöglichen Services anzubieten. Die Verwendung von KI in der Kommunikationsbranche eröffnet Wake up ein breites Spektrum an Möglichkeiten. Der Einsatz von KI schafft mehr Zeit für die strategischen und kreativen Denkvorgänge – ein weiterer Mehrwert für Unternehmen. Dies ist neben der Beschleunigung von ehemals eher langwierigen Vorgängen ein wichtiger Punkt im Einsatz von KI. Hierbei hat die Agentur jedoch stets ihren Leitsatz im Kopf: "Thought by Humans, Made by KI". Es ist wichtig, dass hinter den Prozessen immer noch ein Mensch steckt, der ein Auge auf die KI generierten Ergebnisse hat. Denn auch die KI kann fehlerhaft sein.

Klar definierte Prozesse und Guidelines für den Einsatz von KI

Aus diesem Grund hat Wake up Communications intern Guidelines ausgearbeitet, die sie bei der Arbeit mit der KI leiten. Erfahrungsberichte zeigen, dass bei fehlerhafter Nutzung diskriminierende oder falsche Inhalte durch die KI erzeugt werden können. Betrachtet man die rasante Veränderungen der Branche, ist dies jedoch ein notwendiges Risiko, um in der Kommunikationsbranche relevant zu bleiben. Gleichwohl tragen wir Menschen die Verantwortung für künstlich erzeugte Inhalte und können sie dementsprechend steuern. Das Kerngeschäft bleibt unverändert, dennoch wird Wake up KI-Tools als strategische Unterstützung in ihren Arbeitsalltag implementieren. Die Agentur will positive Wechselwirkungen schaffen, die sie und ihre Arbeit ergänzen. Dabei steht der Mensch als Kontrollinstanz immer im Vordergrund.

In den Guidelines zum Einsatz von Künstlicher Intelligenz sind feste Richtlinien definiert, nach denen die Agentur sich im Tagesgeschäft richten wird, darunter:

1. Wahrung der Priorität des menschlichen Handelns und menschlicher Aufsicht
2. Sicherheit und Robustheit
3. Transparenz und Nachvollziehbarkeit

Mehr Insights zum Thema KI im Whitepaper

Eine häufig gestellte Frage vieler Unternehmen ist, wie man KI erfolgreich in der Unternehmenskommunikation und im Marketing einsetzt. Ein wichtiger Faktor ist hier die Ressourcen-Optimierung. Durch die enge Zusammenarbeit mit KI-gestützten Analysesystemen werden Chancen und Potenziale schneller erkannt, was zu einem Mehrwert für Unternehmen führt. Diese können ihre Kampagnen und Initiativen auf einer soliden Datenbasis aufbauen und ihre Erfolge gezielter steigern. Ebenfalls können Prozesse und Vorgänge optimiert und somit schneller durchgeführt werden. Recherchen, die früher Zeit und Ressourcenaufwendig waren, können deutlich beschleunigt werden.

Im Juli und August hat die Düsseldorfer Agentur, zur Beantwortung dieser und weiterer Fragen, im PR-Journal eine fünfteilige Reihe zum Thema „KI in Marketing und Unternehmenskommunikation“ verfasst. Hier wurden spannende Themen aus der detaillierten Recherche zum Thema KI zusammengefasst. Teil 1 der Serie widmete sich den KI-Tools für Unternehmen, während Teil 2 die Vorzüge und Hürden der KI-Integration beleuchtete. In Teil 3 wurden die grundlegenden Schritte zur Implementierung von KI im Unternehmenskontext behandelt, gefolgt von Teil 4, der die Bedeutung von KI als Schlüssel zur Steigerung der Effizienz hervorhob. Die Serie findet ihren Abschluss in Teil 5 mit dem Thema Marketingstrategien mit Hilfe von KI.

Die komplette Serie ist nun als Whitepaper zum [Download](#) verfügbar.

Das Potenzial der KI in der Kommunikation nutzen

Mit der Integration von Künstlicher Intelligenz in ihren Arbeitsprozessen bekräftigt die Agentur ihr Engagement für innovative Lösungen und exzellenten Kundenservice. Die Zukunft der Kommunikationsbranche erfordert eine intelligente Anpassung an die sich entwickelnde Technologie. Wake up Communications ist gespannt auf die Herausforderungen und Chancen, die diese neue Technologie mit sich bringt.

Über Wake up Communications

Von der Markenkommunikation bis zur Krisenkommunikation, von klassischer Medienkooperation bis zu Blogger Relations: Die Agentur Wake up Communications inszeniert Marken, Unternehmen und Verbände crossmedial, ist aber auch Profi für die kommunikative Begleitung in Krisensituationen. Dabei deckt sie die gesamte Bandbreite von PR und Social Media ab. Inhaberin Nadja Amireh hat langjährige Unternehmenserfahrung (Henkel) und betreut mit ihrem Team Kunden aus den Bereichen Lebensmittel, Konsumgüter, Lifestyle und Gesundheit. Unternehmen wie Lambertz, die Messe Düsseldorf, Covestro, Evonik, Grüne's Leihhäuser oder Agria Tierversicherung vertrauen der aufgeweckten Kommunikation des Teams. Seit ihrer Gründung 2013 wächst die Agentur stetig und umfasst heute 13 Mitarbeiter.

Folgen Sie Wake up Communications im Web!

[Webseite](#) | [Blog](#) | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#) | [LinkedIn](#) | [YouTube](#) | [Podcast](#)

Kontakt

Wake up Communications

Patricia Rips

Communications Consultant

0176 20961570

rips@wakeup-communications.de

Wake up Communications

Nora Boutrid

PR & Redaktion

0211-88925470

0176-21876105

boutrid@wakeup-communications.de